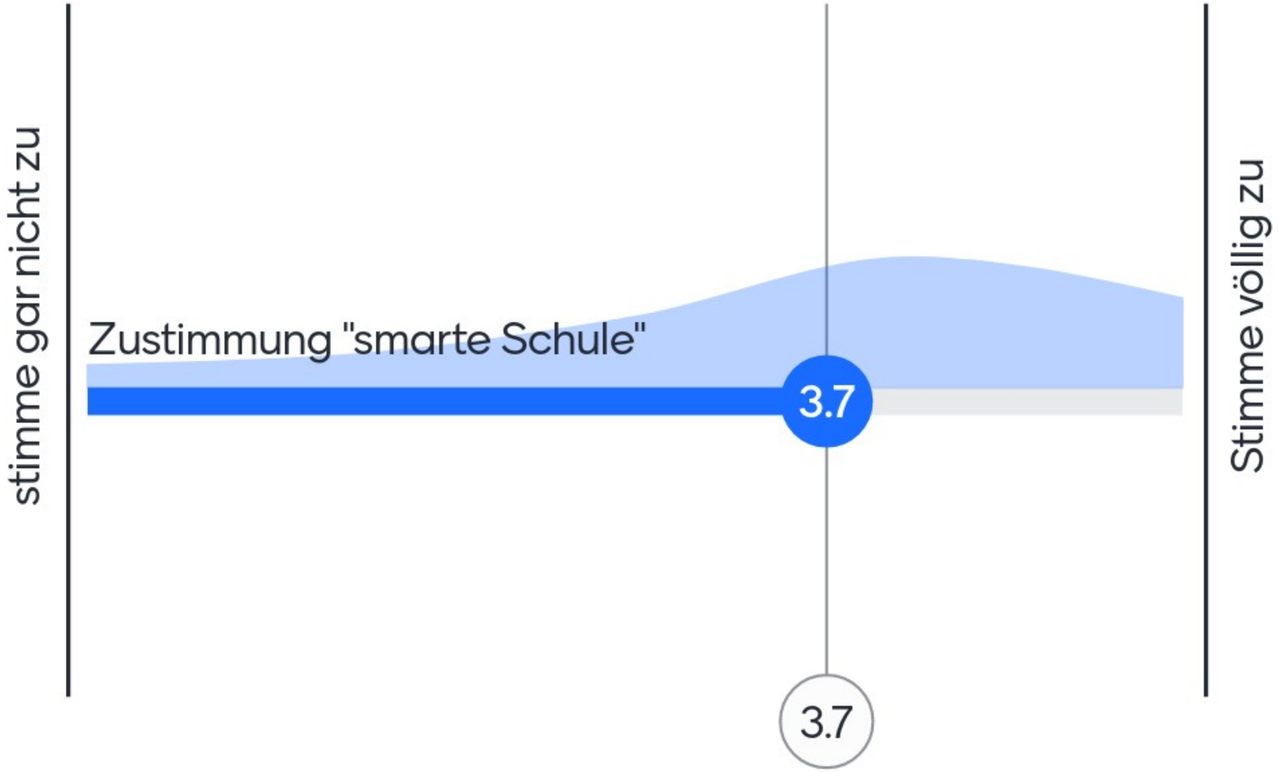
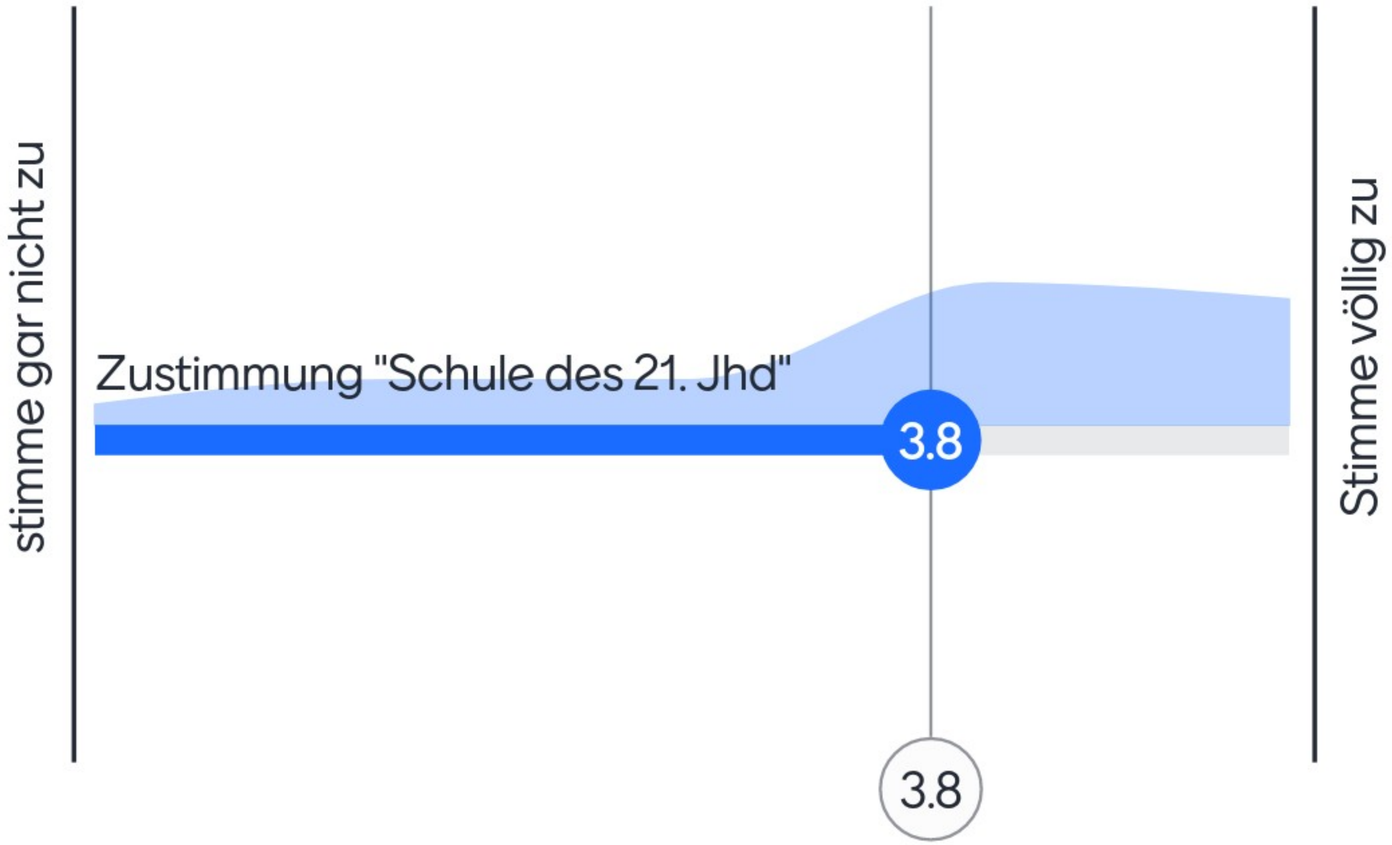
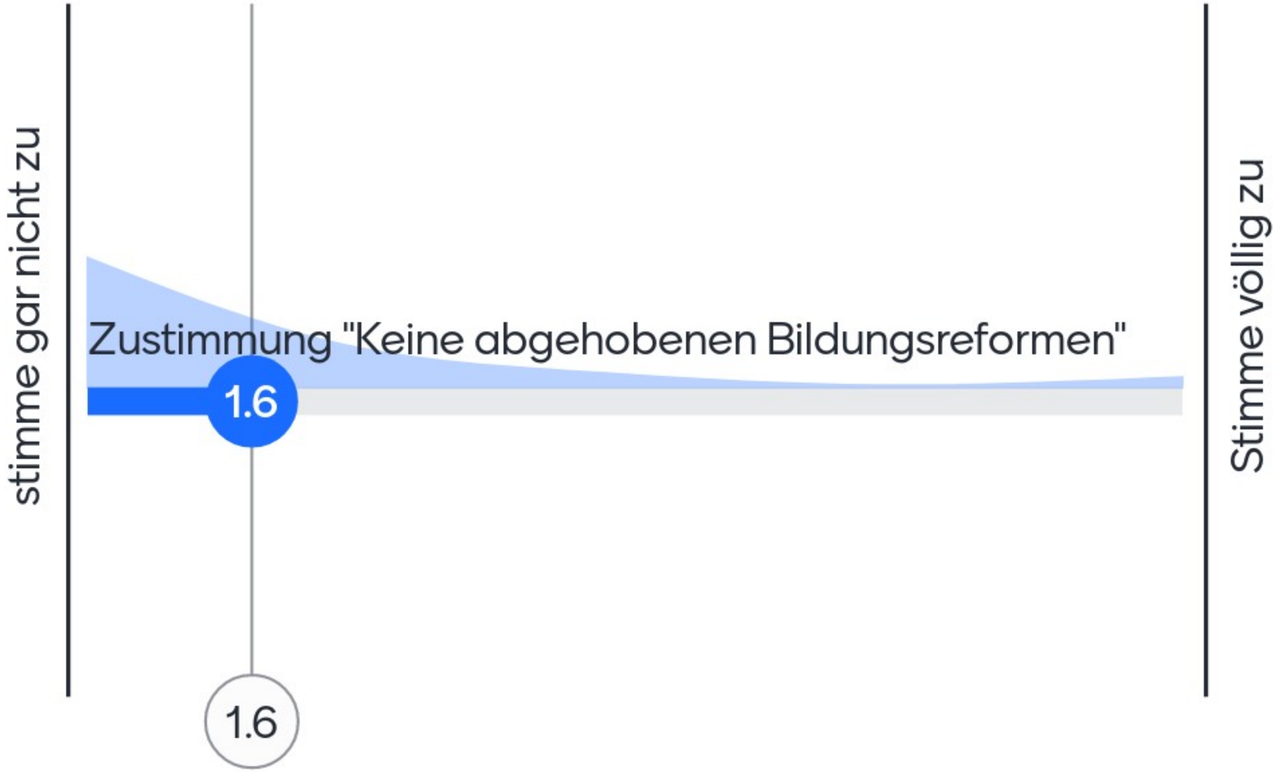
konsequente Digitalisierung (KI-gestützt, Lernprogramme, Learning Analytics, Private-Public-Partnership, konstantes Feedback anstatt Noten, Lerncoach



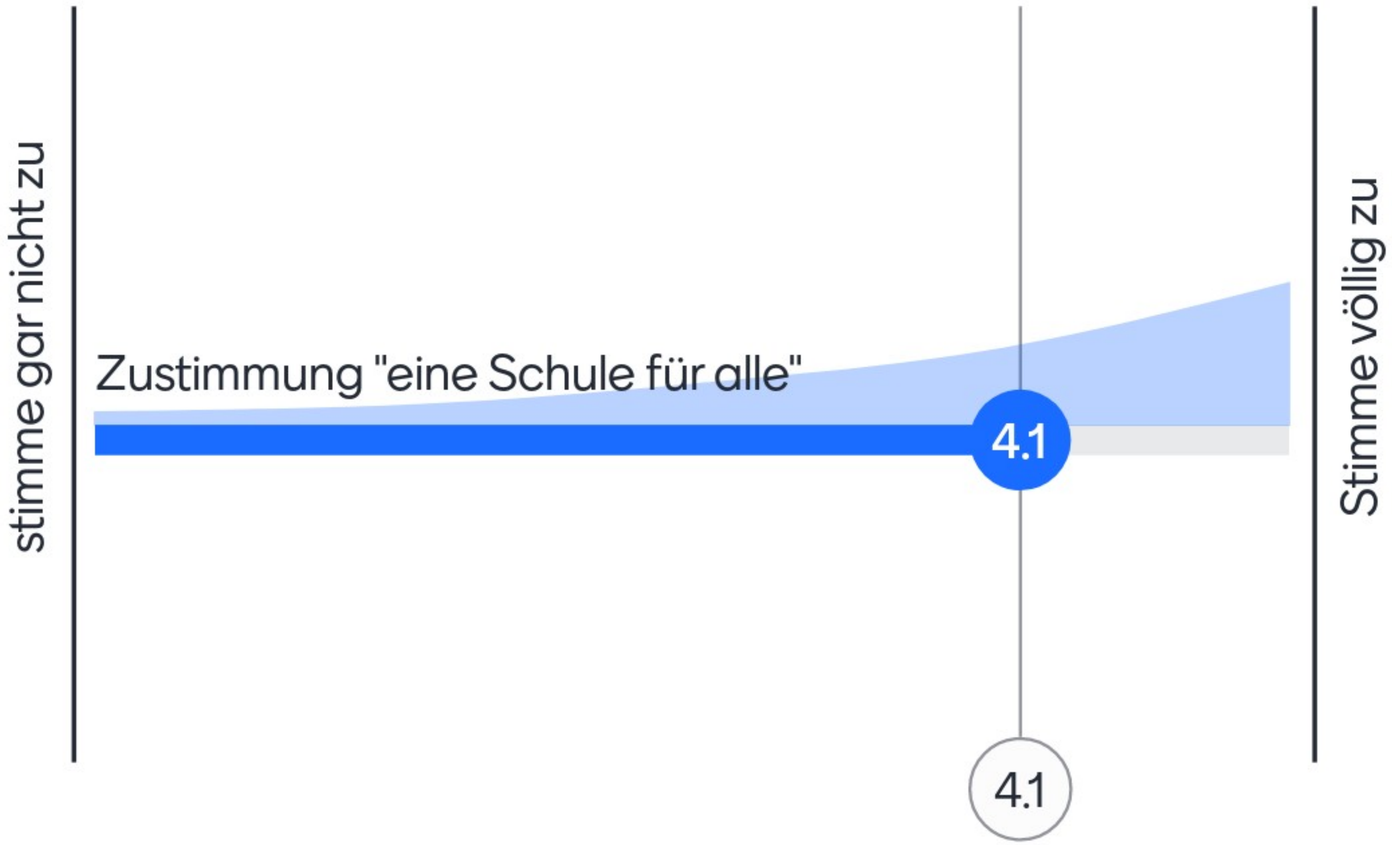
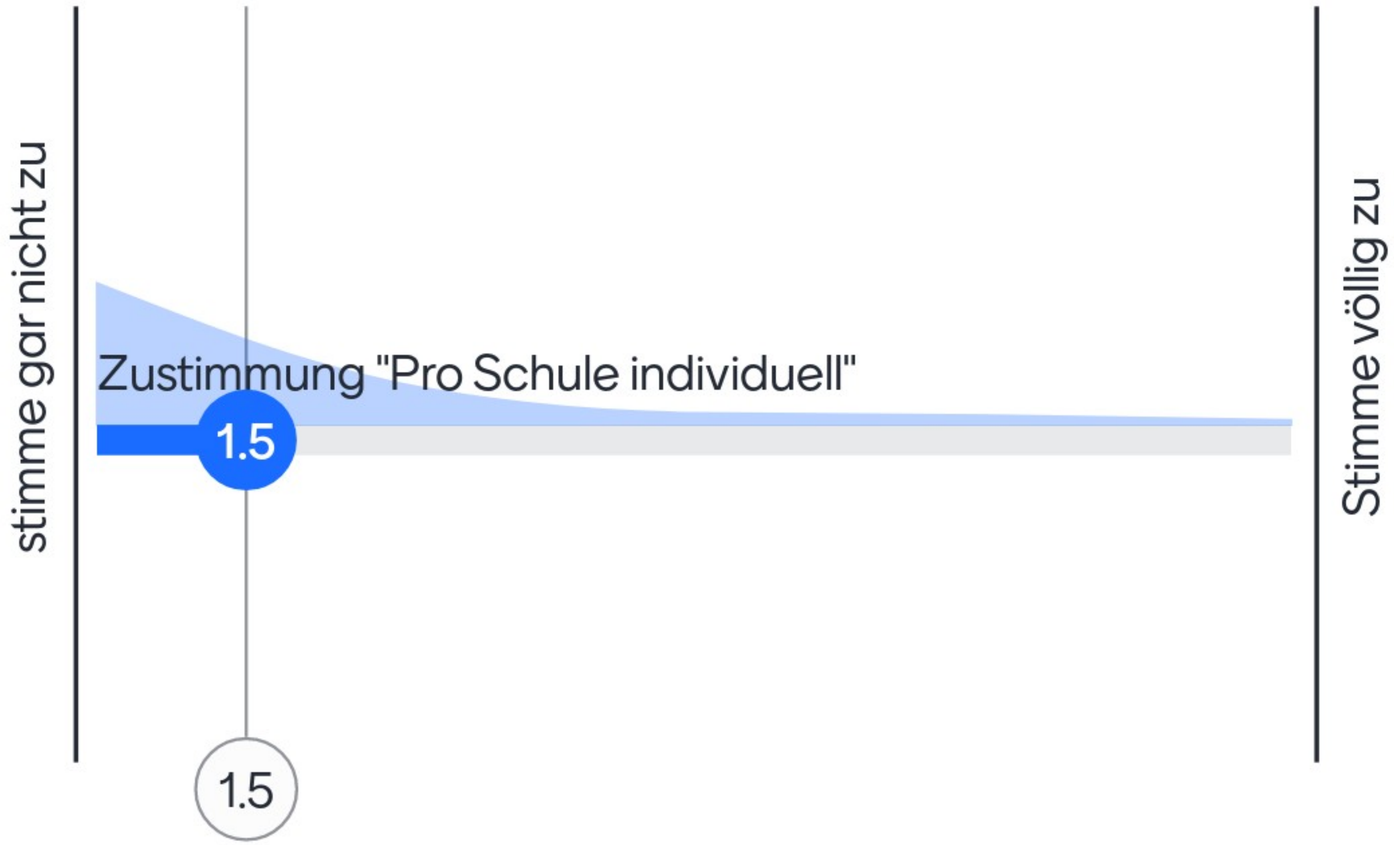
Schule des 21. Jhd.: selbstverwaltete Schulen, inhaltliche Freiheiten, Qualitätssicherung, individuelles Programm, ausserschulische Lernangebote



Keine abgehobenen Bildungsreformen: Rückbesinnung auf klassische Tugenden und traditionelle Kulturtechniken, Ende d. integrativen Unterrichts



Eine Schule für alle: bessere soziale Durchmischung, mehr Mittel für Frühförderung, Ganztagesschulen, flexible Schulzeit und Mehrjahrgangsklassen



Pro Schule individuell: Freier Wettbewerb unter privatisierten Schulanbietern. Bildungsgutscheine zum Bezahlen. Mehr Homeschooling. Lehrplan freier.